

JAHRESABSCHLUSS

zum 31.10.2024

Bundesverband Wassersportwirtschaft
Interessenvertretung Wassersport

01.11.2023-31.10.2024



PROF. DR. BISCHOFF & PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen

Inhaltsverzeichnis

A. HAUPTTEIL	2
I. Auftrag und Auftragsdurchführung	2
II. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen	3
III. Rechnungswesen	5
B. ERLÄUTERUNG DES JAHRESABSCHLUSSES zum 31. Oktober 2024	7
I. Die Bilanz	7
A K T I V A	7
P A S S I V A	11
II. Die Gewinn- und Verlustrechnung:	13
C. ANLAGEN	17
Bilanz zum 31. Oktober 2024	18
Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01.11.2023 bis 31.10.2024	21
Entwicklung des Anlagevermögens von 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024	23
Kontennachweis zur Bilanz zum 31. Oktober 2024	28
Kontennachweis zur GuV für die Zeit vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024	30
Allgemeine Auftragsbedingungen	35

A. HAUPTTEIL

I. Auftrag und Auftragsdurchführung

Die Geschäftsführung des BVWW e. V. e. V. (BVWW) - im folgenden Berichtsfirma genannt- hat uns den Auftrag erteilt, den Jahresabschluss zum 31. Oktober 2024 unter Einbeziehung der Buchführung aufzustellen und zu erläutern.

Die Arbeiten wurden in den Monaten November und Dezember 2024 durchgeführt.

Alle von uns erbetenen Aufklärungen und Nachweise sind erteilt worden. Die Geschäftsführung hat uns die Vollständigkeit des Jahresabschlusses schriftlich bestätigt.

Eine Vollständigkeitserklärung vom Vorstand ist als Anlage 5 diesem Bericht beigelegt.

Für die Durchführung des uns erteilten Auftrages und unsere Verantwortlichkeit sind - auch im Verhältnis zu Dritten- unsere diesem Bericht als Anlage 6 beigelegten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Steuerberater, Steuerbevollmächtigte und Steuerberatungsgesellschaften" maßgebend.

II. Rechtliche und wirtschaftliche Grundlagen

Gesellschaftsrechtliche Verhältnisse

NAME:	Bundesverband Wassersportwirtschaft e. V. (BVWW)	
RECHTSFORM:	eingetragener Verein	
SITZ:	Köln	
VEREINSSREGISTER:	Amtsgericht Köln, VR 4091	
GESCHÄFTSJAHR:	01.11.2023 - 31.10.2024	
PRÄSIDIUM (VORSTAND):	Präsident:	Robert Marx, Friedrich Marx GmbH & Co. KG
	Schatzmeister:	Karsten Klemme, 1. Klasse Yachten – Yacht und Charterzentrum GmbH
	Vizepräsidenten:	Martin Baum, Pantaenius GmbH & Co. KG
		Harald Kuhnle, KUHNLE-TOURS GmbH
		Sonja Meichle, ULTRAMARIN Meichle + Mohr GmbH
		Thomas Dederichs, Bts Europa AG
GESCHÄFTSFÜHRER:	Karsten Stahlhut	

KASSENPRÜFER: Toni Gräf
Christian Kühn

GEGENSTAND DES VEREINS: Pflege und Förderung gemeinsamer Interessen der Mitglieder
und guter kaufmännischer Sitten

Vertretung der Interessen der Mitglieder des Verbandes und des
Ansehens der Wassersportbranche

Mitgliedschaften in anderen Verbänden

Erstellung branchenspezifischer Statistiken und deren Verteilung

Erforschung von Tendenzen und Entwicklungen sowie von
Trendbeobachtungen auf dem Wassersportmarkt

Förderung und Unterstützung von Messen und Ausstellungen

Beratung der Mitglieder in Fachfragen und Schlichtung von
Streitigkeiten unter den Mitgliedern

Es besteht keine Gewinnerzielungsabsicht.

Aus organisatorischen Gründen besteht ein abweichendes
Wirtschaftsjahr vom 01. November bis zum 31. Oktober.

STEUERLICHE

BESONDERHEITEN: Befreiung von der Körperschaftsteuer nach § 5 Abs. 1 Nr. 5
Körperschaftsteuergesetz, zuletzt festgestellt mit Bescheid vom
14.10.2024 für das Jahr 2022.

III. Rechnungswesen

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, die Buchführung anhand der vorgelegten Unterlagen (Belege) zu erstellen. Zu unserem Auftrag gehörte insbesondere:

- **Kontierung der eingereichten Belege**
- **Datenerfassung und Datenverarbeitung**
- **Überprüfung der ausgegebenen Daten auf Vollständigkeit und Richtigkeit**

Für die Finanzbuchhaltung wurde das DATEV-Buchführungssystem verwendet. Zu unserem Auftrag gehörte nicht die Überprüfung der Vollständigkeit und Richtigkeit der eingereichten Belege, der Inventur und sonstigen Buchführungsunterlagen sowie der uns erteilten Auskünfte und Erklärungen. Die Überprüfung der satzungsmäßigen Verwendung der finanziellen Mittel und der Nachvollziehbarkeit des Rechnungswesens erfolgt durch gewählte Kassenprüfer, die hierüber gesondert berichten. Die im Rahmen der Abschlusserstellung vorgenommene Überprüfung einzelner Geschäftsvorfälle sowie sonstiger Buchführungsunterlagen führte zu keinen Beanstandungen.

Folgende wesentlichen Bücher werden geführt:

- **Journale**
- **Sachkonten**
- **Debitoren- und Kreditorenkontokorrent**
- **Lohn- und Gehaltskonten**
- **Anlagenbuchhaltung**

Die Konten sind nach dem dekadischen System gegliedert und für die Belange der Berichtsfirma ausreichend aufgegliedert.

Der Abschluss der Bücher und Konten erfolgte nach Eingabe unserer Abschlussbuchungen.

Die Kontierung und die Auswertung erfolgten nach dem DATEV-Kontenrahmen SKR 04.

Vorliegender Jahresabschluss wurde mit Hilfe des DATEV-Buchführungs- und Jahresabschlussprogramms Kanzlei-Rechnungswesen erstellt.

Die Ordnungsmäßigkeit des DATEV-Buchführungs- und Jahresabschlussprogramms Kanzlei-Rechnungswesen wurde zuletzt durch Einzelsystemprüfung der EY GmbH & Co. KG, Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München, am 28.03.2024 bestätigt.

Eine sachgemäße Anwendung des geprüften Systems lag vor.

IV. Schlussbemerkung und Bescheinigung

Bescheinigung der Steuerberatungsgesellschaft über die Erstellung mit Plausibilitätsbeurteilungen

Wir haben auftragsgemäß den nachstehenden Jahresabschluss – bestehend aus Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung – des BVWW e. V. für das Geschäftsjahr vom 1. November 2023 bis 31. Oktober 2024 unter Beachtung der deutschen handelsrechtlichen Vorschriften erstellt.

Grundlage für die Erstellung waren die von uns geführten Bücher und die uns darüber hinaus vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, die wir auftragsgemäß nicht geprüft, wohl aber auf Plausibilität beurteilt haben, sowie die uns erteilten Auskünfte.

Wir haben unseren Auftrag unter Beachtung der Verlautbarung der Bundessteuerberaterkammer zu den Grundsätzen für die Erstellung von Jahresabschlüssen durchgeführt. Dieser umfasst die Entwicklung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung auf Grundlage der Buchführung und des Inventars sowie der Vorgaben zu den anzuwendenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden. Zur Beurteilung der Plausibilität der uns vorgelegten Belege und Bestandsnachweise, an deren Zustandekommen wir nicht mitgewirkt haben, haben wir Befragungen und analytische Beurteilungen vorgenommen, um mit einer gewissen Sicherheit auszuschließen, dass diese nicht ordnungsgemäß sind. Hierbei sind uns keine Umstände bekannt geworden, die gegen die Ordnungsmäßigkeit der uns vorgelegten Unterlagen und des auf dieser Grundlage von uns erstellten Jahresabschlusses sprechen.

Köln, den 18. Dezember 2024

Prof. Dr. Bischoff & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen

Susanne Röbbke
Steuerberaterin

B. ERLÄUTERUNGEN ZU DEN POSTEN DER BILANZ UND DER GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG.

I. Die Bilanz

A K T I V A

A. Anlagevermögen

I. Immaterielle Vermögensgegenstände

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	<u>1,00</u>	<u>1,00</u>

Unter der Position wird der Restbuchwert der Webseite „charteboot.net“ ausgewiesen.

Bilanzansatz zum 01.11.2023	EUR	1,00
Bilanzansatz zum 31.10.2024	<u>EUR</u>	<u>1,00</u>

II. Finanzanlagen

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
1. Beteiligungen	<u>357.904,32</u>	<u>357.904,32</u>

Die Beteiligung besteht an der WVS GmbH. Anteile an dieser Gesellschaft werden allein von der Berichtsfirma gehalten. Die Beteiligung wurde mit dem Nennwert bewertet (DM 700.000,00).

Bilanzansatz zum 01.11.2023	EUR	357.904,32
Bilanzansatz zum 31.10.2024	<u>EUR</u>	<u>357.904,32</u>

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>217.277,27</u>	<u>212.390,07</u>

Es handelt sich um Fondsanteile, die mit Anschaffungskosten bzw. aufgrund einer Wertminderung mit den Kurswerten bewertet wurden. Die Kurswerte per 31.10.2024 betragen EUR 230.744,74.

Bilanzansatz zum 01.11.2023	EUR	212.390,07
+ Zuschreibungen	EUR	4.887,20

Bilanzansatz zum 31.10.2024	EUR	217.277,27
------------------------------------	------------	-------------------

B. Umlaufvermögen**I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	<u>3.637,00</u>	<u>256,00</u>

Zum Abschlusszeitpunkt waren folgende Mitgliedsbeiträge noch offen:

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
Forderungen BVWW-Mitglieder	2.357,00	542,00
Forderungen AKC	1.280,00	256,00
Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	0,00	-542,00
	<u>3.637,00</u>	<u>256,00</u>

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	<u>17.834,67</u>	<u>0,00</u>

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
Ford. gg. UN m. Beteiligungsv. WVS GmbH	<u>17.834,67</u>	<u>0,00</u>

Es handelt sich um kurzfristig verauslagte Gelder, die im Folgejahr erstattet wurden

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>47.787,24</u>	<u>17.443,05</u>

Zusammensetzung:

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
Forderungen gg. VBS e. V.	714,66	714,66
Forderungen FSR	150,40	150,40
Forderungen FVSF	41.235,78	16.577,99
Übertrag	42.100,84	17.443,05

	<u>31.10.2024</u> <u>EUR</u>	<u>31.10.2023</u> <u>EUR</u>
Übertrag	42.100,84	17.443,05
Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	<u>5.686,40</u>	<u>0,00</u>
	<u>47.787,24</u>	<u>17.443,05</u>

Bei den Forderungen FVSF handelt es sich um verauslagte Kosten der Forschungsvereinigung für die Sport- und Freizeitschiffahrt e. V. Sie werden im Folgejahr erstattet.

Die Verbindlichkeiten soziale Sicherheit betreffen eine Überzahlung an eine Krankenkasse, die mit in der Zukunft fälligen Beiträgen verrechnet wird.

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks	<u>698.613,51</u>	<u>704.726,41</u>

Zusammensetzung:

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
Commerzbank 503182800	109.789,89	109.933,29
Dt. Bank 2772523 00 BVWW	559.119,02	565.785,55
Dt. Bank 2772523 02 AKC	18.432,06	13.984,61
Dt. Bank 2772523 03	409,43	409,43
Dt. Bank 2772523 09 TIV	<u>10.863,11</u>	<u>14.613,53</u>
	<u>698.613,51</u>	<u>704.726,41</u>

Die ausgewiesenen Guthabensalden stimmen mit dem Rechnungsabschluss der Bankinstitute überein.

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
C. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>11.450,52</u>	<u>11.338,65</u>
	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
Aktive Rechnungsabgrenzung	<u>11.450,52</u>	<u>11.338,65</u>

Zum Bilanzstichtag waren Rechnungsabgrenzungsposten, welche in künftigen Wirtschaftsjahren als Aufwand aufzulösen sind, auszuweisen.

P A S S I V A**A. Kapital**

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
1. Anfangskapital	<u>1.243.093,50</u>	<u>1.170.094,03</u>

Der Jahresüberschuss aus dem Vorjahr erhöhte das Kapital um EUR 72.999,47

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
2. Jahresüberschuss	<u>30.032,04</u>	<u>72.999,47</u>

Die Ermittlung des Jahresüberschusses ergibt sich aus der Gewinn- und Verlustrechnung.

B. Rückstellungen

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
1. sonstige Rückstellungen	<u>9.220,00</u>	<u>7.150,00</u>

Zusammensetzung:

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
Rückstellungen für Personalkosten	4.920,00	4.750,00
Urlaubsrückstellungen	<u>4.300,00</u>	<u>2.400,00</u>
	<u>9.220,00</u>	<u>7.150,00</u>

Bei den Rückstellungen für Personalkosten handelt es sich um anteilige 13. Gehälter.

C. Verbindlichkeiten

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	<u>24.463,56</u>	<u>1.487,50</u>

Ein Kreditorenkontokorrent ist vorhanden.

Zwischen der namentlichen Liste der Kreditoren und dem Bilanzansatz besteht Übereinstimmung.

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.746,43</u>	<u>4.533,16</u>

Zusammensetzung:

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
Verbindlichkeiten FSR	0,00	3.000,00
Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	<u>1.746,43</u>	<u>1.533,16</u>
	<u>1.746,43</u>	<u>4.533,16</u>

Die Verbindlichkeit Lohn- und Kirchensteuer betrifft die einbehaltene und noch abzuführende Lohnsteuer für den Lohnzahlungszeitraum Oktober des Berichtsjahres.

	31.10.2024 EUR	31.10.2023 EUR
D. Rechnungsabgrenzungsposten	<u>45.950,00</u>	<u>47.795,34</u>

Zum Bilanzstichtag waren Rechnungsabgrenzungsposten, welche in künftigen Wirtschaftsjahren als Ertrag aufzulösen sind, auszuweisen. Es handelt sich um die anteiligen Mitgliedsbeiträge für die Monate November und Dezember 2024.

II. Die Gewinn- und Verlustrechnung:

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
1. Gesamtleistung	<u>0,00</u>	<u>0,00</u>
2. sonstige betriebliche Erträge		

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	<u>4.887,20</u>	<u>1.643,69</u>

Bei der Position handelt es sich um Zuschreibungen bei den Finanzanlagen aufgrund von Kurssteigerungen.

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>286.061,56</u>	<u>302.663,87</u>

Zusammensetzung:

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
Sonstige Erträge unregelmäßig	13.922,00	27.883,00
Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	542,00	74,00
Periodenfremde Erträge	1.266,82	0,00
Erstattungen AufwendungsausgleichsG	1.264,05	518,99
Mitgliedsbeiträge BVWW	259.534,69	262.307,88
Umlage tiv (Tauchsport-Industrieverband)	3.900,00	4.200,00
Umlagen AKC	<u>5.632,00</u>	<u>7.680,00</u>
	<u>286.061,56</u>	<u>302.663,87</u>

Bei den „sonstigen Erträgen unregelmäßig“ handelt es sich um Zuschüsse aus dem EU-Förderprojekt „Environmental Officer“.

3. Personalaufwand

	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
a) Löhne und Gehälter	<u>102.115,08</u>	<u>93.055,35</u>

Zusammensetzung:

	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
Gehälter	95.190,22	90.103,60
Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	5.024,86	4.751,75
Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<u>1.900,00</u>	<u>-1.800,00</u>
	<u>102.115,08</u>	<u>93.055,35</u>

	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>17.519,28</u>	<u>25.192,35</u>

Zusammensetzung:

	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
Gesetzliche Sozialaufwendungen	14.537,58	22.226,67
Beiträge zur Berufsgenossenschaft	293,70	277,68
Aufwendungen für Altersversorgung	<u>2.688,00</u>	<u>2.688,00</u>
	<u>17.519,28</u>	<u>25.192,35</u>

4. sonstige betriebliche Aufwendungen

	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	<u>46.243,42</u>	<u>45.195,50</u>

Zusammensetzung:

	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
Versicherungen	5.480,37	5.436,08
Beiträge	<u>40.763,05</u>	<u>39.759,42</u>
	<u>46.243,42</u>	<u>45.195,50</u>

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
b) Werbe- und Reisekosten	<u>19.219,99</u>	<u>6.584,60</u>

Zusammensetzung:

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
Werbekosten	4.486,72	2.524,44
Sachkosten Boot	3.314,04	0,00
Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	53,50	0,00
Verbandstag	4.000,00	0,00
Sonstige Tagungen	4.414,20	0,00
Repräsentationskosten Boot	0,00	63,39
Reisekosten Boot	119,80	0,00
Reisekosten allg.Nicht-AN	<u>2.831,73</u>	<u>3.996,77</u>
	<u>19.219,99</u>	<u>6.584,60</u>

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
c) verschiedene betriebliche Kosten	<u>61.458,15</u>	<u>58.059,71</u>

Zusammensetzung:

	<u>2023/2024</u> <u>EUR</u>	<u>2022/2023</u> <u>EUR</u>
Fremdleistungen und Fremdarbeiten	0,00	535,50
Fortbildungskosten	1.325,66	110,07
Rechts- und Beratungskosten	15.307,52	12.348,00
Abschluss- und Prüfungskosten	2.856,00	2.856,00
Buchführungskosten	5.097,48	5.156,98
Nebenkosten des Geldverkehrs	1.171,49	1.353,16
Kostenanteil WVS GmbH	<u>35.700,00</u>	<u>35.700,00</u>
	<u>61.458,15</u>	<u>58.059,71</u>

	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
d) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	<u>540,00</u>	<u>1.201,00</u>
Zusammensetzung:		
	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
Forderungsverluste (übliche Höhe)	<u>540,00</u>	<u>1.201,00</u>
	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>18.425,17</u>	<u>6.098,22</u>
Zusammensetzung:		
	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
Zuwendg. Spenden wissenschaftl./kult. Zweck	4.688,46	2.875,00
Periodenfremde Aufwendungen	4.216,27	1.452,94
sonstige Kosten TIV	8.980,40	1.284,00
Sitzungskosten TIV	<u>540,04</u>	<u>486,28</u>
	<u>18.425,17</u>	<u>6.098,22</u>
	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	<u>4.585,16</u>	<u>4.073,65</u>
	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>19,21</u>	<u>4,99</u>
	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
7. Ergebnis nach Steuern	<u>30.032,04</u>	<u>72.999,47</u>
	2023/2024 EUR	2022/2023 EUR
8. Jahresüberschuss	<u>30.032,04</u>	<u>72.999,47</u>

Anlage 1

Bilanz zum 31. Oktober 2024

BILANZ zum 31. Oktober 2024

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

AKTIVA

PASSIVA

	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR		EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
A. Anlagevermögen				A. Kapital			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				1. Anfangskapital	1.243.093,50		1.170.094,03
1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		1,00	1,00	2. Jahresüberschuss	<u>30.032,04</u>	1.273.125,54	72.999,47
II. Finanzanlagen				B. Rückstellungen			
1. Beteiligungen	357.904,32		357.904,32	1. sonstige Rückstellungen		9.220,00	7.150,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>217.277,27</u>	575.181,59	212.390,07	C. Verbindlichkeiten			
B. Umlaufvermögen				1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	24.463,56		1.487,50
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.637,00		256,00	EUR 24.463,56 (EUR 1.487,50)			
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	17.834,67		0,00	2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>1.746,43</u>	26.209,99	4.533,16
3. sonstige Vermögensgegenstände	<u>47.787,24</u>	69.258,91	17.443,05	- davon aus Steuern			
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		698.613,51	704.726,41	EUR 1.746,43 (EUR 1.533,16)			
C. Rechnungsabgrenzungsposten		11.450,52	11.338,65	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr			
				EUR 1.746,43 (EUR 1.533,16)			
				- davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr			
				EUR 0,00 (EUR 3.000,00)			
				D. Rechnungsabgrenzungsposten		45.950,00	47.795,34
		1.354.505,53	1.304.059,50				

BILANZ zum 31. Oktober 2024

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Düsseldorf, den 24. Januar 2025

Anlage 2

Gewinn- und Verlustrechnung 2023/2024

	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
1. Gesamtleistung	0,00	0,00
2. sonstige betriebliche Erträge		
a) Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens	4.887,20	1.643,69
b) übrige sonstige betriebliche Erträge	<u>286.061,56</u>	<u>302.663,87</u>
	290.948,76	304.307,56
3. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter	102.115,08	93.055,35
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>17.519,28</u>	<u>25.192,35</u>
	119.634,36	118.247,70
- davon für Altersversorgung EUR 2.688,00 (EUR 2.688,00)		
4. sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Versicherungen, Beiträge und Abgaben	46.243,42	45.195,50
b) Werbe- und Reisekosten	19.219,99	6.584,60
c) verschiedene betriebliche Kosten	61.458,15	58.059,71
d) Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen	540,00	1.201,00
e) übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	<u>18.425,17</u>	<u>6.098,22</u>
	145.886,73	117.139,03
5. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens	4.585,16	4.073,65
6. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	<u>19,21</u>	<u>4,99</u>
7. Ergebnis nach Steuern	30.032,04	72.999,47
8. Jahresüberschuss	<u>30.032,04</u>	<u>72.999,47</u>

Anlage 3

Entwicklung des Anlagevermögens

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto	Bezeichnung	Entwicklung der	Stand zum 01.11.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2024 EUR
130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	9.148,42 9.147,42 1,00				9.148,42 9.147,42 1,00
820	Beteiligungen	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	357.904,32 357.904,32				357.904,32 0,00 357.904,32
910	Sonstige Wertpapiere	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	225.626,41 13.236,34 212.390,07			4.887,20- 4.887,20-	225.626,41 8.349,14 217.277,27
Summe		Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	592.679,15 22.383,76 570.295,39			4.887,20- 4.887,20-	592.679,15 17.496,56 575.182,59

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.11.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2024 EUR
130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben							
130001	Webseite charterboot.net	31.12.2014	AHK	9.148,42				9.148,42
		Linear	Abschr.	9.147,42				9.147,42
		03/00 / 33,33	BW	1,00				1,00
Summe	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		9.148,42 9.147,42 1,00				9.148,42 9.147,42 1,00

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art NDAfA-%	Entw. der	Stand zum 01.11.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2024 EUR
820	Beteiligungen							
820001	Beteiligung an der WVS GmbH	16.01.1978 Keine AfA	AHK Abschr. BW	357.904,32				357.904,32 0,00 357.904,32
Summe	Beteiligungen	Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte		357.904,32 357.904,32				357.904,32 0,00 357.904,32

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto Inventar	Bezeichnung Inventarbezeichnung	Datum AfA-Art ND	AfA-%	Entw. der	Stand zum 01.11.2023 EUR	Zugang Abgang- EUR	Umbuchung EUR	Abschreibung Zuschreibung- EUR	Stand zum 31.10.2024 EUR
910	Sonstige Wertpapiere								
910003	DWS Stiftungsfonds Inhaber Anteile DE0005318406	18.12.2002		AHK Abschr. BW	85.915,12 85.915,12				85.915,12 0,00 85.915,12
910013	DWS Stiftungsfond	16.07.2019		AHK Abschr. BW	69.833,45 69.833,45				69.833,45 0,00 69.833,45
910014	SISF Euro Corp.BD Adeosf <funds	16.07.2019		AHK Abschr. BW	69.877,84 13.236,34 56.641,50			4.887,20- 4.887,20-	69.877,84 8.349,14 61.528,70
Summe	Sonstige Wertpapiere			Ansch-/Herst-K Abschreibung Buchwerte	225.626,41 13.236,34 212.390,07			4.887,20- 4.887,20-	225.626,41 8.349,14 217.277,27

Anlage 4

Kontennachweise

AKTIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			
0130	Ähnl. Rechte, Werte, entgeltl. erworben		1,00	1,00
	Beteiligungen			
0820	Beteiligungen		357.904,32	357.904,32
	Wertpapiere des Anlagevermögens			
0910	Sonstige Wertpapiere		217.277,27	212.390,07
	Forderungen aus Lieferungen und Leistungen			
1200	Forderungen BVWW-Mitglieder	2.357,00		542,00
1203	Forderungen AKC	1.280,00		256,00
1246	Einzelwertberichtigung Forderung(b.1J)	<u>0,00</u>	3.637,00	542,00-
	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungs- verhältnis besteht			
1280	Ford. gg. UN m. Beteiligungs- v. WVS GmbH		17.834,67	0,00
	sonstige Vermögensgegenstände			
1371	Forderungen gg. VBS e. V.	714,66		714,66
1372	Forderungen FSR	150,40		150,40
1374	Forderungen FVSF	41.235,78		16.577,99
3740	Verbindlichkeiten soziale Sicherheit	<u>5.686,40</u>	47.787,24	0,00
	Kassenbestand, Bundesbank- guthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks			
1822	Commerzbank 503182800	109.789,89		109.933,29
1830	Dt. Bank 2772523 00 BVWW	559.119,02		565.785,55
1851	Dt. Bank 2772523 02 AKC	18.432,06		13.984,61
1859	Dt. Bank 2772523 03	409,43		409,43
1863	Dt. Bank 2772523 09 TIV	<u>10.863,11</u>	698.613,51	14.613,53
	Rechnungsabgrenzungsposten			
1900	Aktive Rechnungsabgrenzung		11.450,52	11.338,65
	Summe Aktiva		<u>1.354.505,53</u>	<u>1.304.059,50</u>

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

PASSIVA

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
2010	Anfangskapital Kapital		1.243.093,50	1.170.094,03
	Jahresüberschuss Jahresüberschuss		30.032,04	72.999,47
3074	sonstige Rückstellungen Rückstellungen für Personalkosten	4.920,00		4.750,00
3079	Urlaubsrückstellungen	<u>4.300,00</u>	9.220,00	2.400,00
	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.		24.463,56	1.487,50
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 24.463,56 (EUR 1.487,50)			
3300	Verbindlichkeiten aus Lieferungen+Leist.			
	sonstige Verbindlichkeiten			
3504	Verbindlichkeiten FSR	0,00		3.000,00
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer	<u>1.746,43</u>	1.746,43	1.533,16
	davon aus Steuern EUR 1.746,43 (EUR 1.533,16)			
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
	davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.746,43 (EUR 1.533,16)			
3730	Verbindlichk. Lohn- und Kirchensteuer			
	davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr EUR 0,00 (EUR 3.000,00)			
3504	Verbindlichkeiten FSR			
	Rechnungsabgrenzungsposten			
3900	Passive Rechnungsabgrenzung		45.950,00	47.795,34
	Summe Passiva		<u>1.354.505,53</u>	<u>1.304.059,50</u>

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
	Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlage- vermögens und aus Zuschrei- bungen zu Gegenständen des Anlagevermögens			
4912	Erträge Zuschreibg. Finanzanlagevermögen		4.887,20	1.643,69
	übrige sonstige betriebliche Erträge			
4839	Sonstige Erträge unregelmäßig	13.922,00		27.883,00
4923	Erträge aus Herabsetzung EWB auf Ford	542,00		74,00
4960	Periodenfremde Erträge	1.266,82		0,00
4972	Erstattungen AufwendungsausgleichsG	1.264,05		518,99
7400	Mitgliedsbeiträge BVWW	259.534,69		262.307,88
7440	Umlage tiv (Tauchsport-Industrieverband)	3.900,00		4.200,00
7457	Umlagen AKC	<u>5.632,00</u>	286.061,56	7.680,00
	Löhne und Gehälter			
6020	Gehälter	95.190,22		90.103,60
6060	Freiwillige soziale Aufwendung. LSt-pfl.	5.024,86		4.751,75
6076	Aufwendung Veränderung Urlaubsrückst.	<u>1.900,00</u>	102.115,08	1.800,00-
	soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung			
6110	Gesetzliche Sozialaufwendungen	14.537,58		22.226,67
6120	Beiträge zur Berufsgenossenschaft	293,70		277,68
6140	Aufwendungen für Altersversorgung	<u>2.688,00</u>	17.519,28	2.688,00
	davon für Altersversorgung EUR 2.688,00 (EUR 2.688,00)			
6140	Aufwendungen für Altersversorgung			
	Versicherungen, Beiträge und Abgaben			
6400	Versicherungen	5.480,37		5.436,08
6420	Beiträge	<u>40.763,05</u>	46.243,42	39.759,42
	Werbe- und Reisekosten			
6600	Werbekosten	4.486,72		2.524,44
6601	Sachkosten Boot	3.314,04		0,00
6610	Geschenke abzugsfähig ohne § 37b EStG	53,50		0,00
6621	Verbandstag	4.000,00		0,00
6628	Sonstige Tagungen	4.414,20		0,00
6631	Repräsentationskosten Boot	0,00		63,39
6651	Reisekosten Boot	119,80		0,00
6669	Reisekosten allg.Nicht-AN	<u>2.831,73</u>	19.219,99	3.996,77
	verschiedene betriebliche Kosten			
6303	Fremdleistungen und Fremdarbeiten	0,00		535,50
6821	Fortbildungskosten	1.325,66		110,07
6825	Rechts- und Beratungskosten	15.307,52		12.348,00
6827	Abschluss- und Prüfungskosten	<u>2.856,00</u>		2.856,00
Übertrag		19.489,18	105.850,99	118.430,19

Bundesverband Wassersportwirtschaft Interessenvertretung Wassersport, 50829 Köln

Konto	Bezeichnung	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr EUR
Übertrag		19.489,18	105.850,99	118.430,19
	verschiedene betriebliche Kosten			
6830	Buchführungskosten	5.097,48		5.156,98
6855	Nebenkosten des Geldverkehrs	1.171,49		1.353,16
6858	Kostenanteil WVS GmbH	<u>35.700,00</u>	61.458,15	35.700,00
	Verluste aus Wertminderungen oder aus dem Abgang von Gegenständen des Umlaufvermögens und Einstellungen in die Wertberichtigung zu Forderungen			
6930	Forderungsverluste (übliche Höhe)		540,00	1.201,00
	übrige sonstige betriebliche Aufwendungen			
6391	Zuwendg.Spenden wissensch./kult. Zweck	4.688,46		2.875,00
6960	Periodenfremde Aufwendungen	4.216,27		1.452,94
7506	sonstige Kosten TIV	8.980,40		1.284,00
7536	Sitzungskosten TIV	<u>540,04</u>	18.425,17	486,28
	Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens			
7010	Erträge a. Wertpapieren d. AV		4.585,16	4.073,65
	sonstige Zinsen und ähnliche Erträge			
7100	Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		19,21	4,99
	Jahresüberschuss			
	Jahresüberschuss		<u>30.032,04</u>	<u>72.999,47</u>

Anlage 5

Vollständigkeitserklärung

Vollständigkeitserklärung

Betr.: Jahresabschluss zum 31. Oktober 2024

Die Unterzeichner erklären hiermit in ihrer Eigenschaft als Präsident, Schatzmeister bzw. Geschäftsführer des BVWW e. V. e.V., Gunther-Plüschow-Str. 8, 50829 Köln, folgendes:

In dem von der

Prof. Dr. Bischoff & Partner
Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen

erstellten Jahresabschluss zum 31. Oktober 2024 sind nach unserer Überzeugung alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen und Wagnisse berücksichtigt.

Ferner sind nach unserer Überzeugung in der Buchführung alle Geschäftsvorfälle erfasst, die im Berichtsjahr buchungspflichtig geworden sind.

Alle Aufklärungen und Nachweise, um die wir gebeten wurden, haben wir nach bestem Wissen und Gewissen gegeben.

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach Ablauf des Geschäftsjahres eingetreten sind und deren Auswirkungen den Vermögensstand oder den Gewinn der Gesellschaft zum Bilanzstichtag wesentlich beeinflussen können, liegen nach unserer Kenntnis nicht vor.

Die Prof. Dr. Bischoff & Partner Steuerberatungsgesellschaft mbH für Unternehmen hat auftragsgemäß die Vollständigkeit und Richtigkeit der Buchführungsbelege sowie der erteilten Auskünfte, Nachweise und Erklärungen im Einzelnen nicht geprüft. Insoweit übernimmt die Berichtsfirma die alleinige Verantwortung für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Buchführung und des Jahresabschlusses.

Die beigefügten Allgemeinen Geschäftsbedingungen haben wir zur Kenntnis genommen und anerkannt.

Düsseldorf, den 24. Januar 2025

Robert Marx (Präsident)

Karsten Klemme (Schatzmeister)

Karsten Stahlhut (Geschäftsführer)

Anlage 6

Allgemeine Auftragsbedingungen

ALLGEMEINE GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

für Steuerberatungsgesellschaften der Prof. Dr. Bischoff & Partner® Gruppe

I. Umfang und Ausführung des Auftrags

- (1) Für den Umfang der von der Steuerberatungsgesellschaft zu erbringenden Leistungen ist der erteilte Auftrag maßgebend.
- (2) Die Steuerberatungsgesellschaft wird die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig zugrunde legen. Die Prüfung der Richtigkeit, Vollständigkeit und Ordnungsmäßigkeit der übergebenen Unterlagen und Zahlen, insbesondere der Buchführung und Bilanz, gehört nur zum Auftrag, wenn dies schriftlich vereinbart ist.
- (3) Werden die Belege bei Verbuchung durch die Steuerberatungsgesellschaft nicht in der vertraglich vereinbarten Form (vgl. VI. Ziff. 2 AGB) zur Verfügung gestellt, wird zusätzlich zu den o. g. Gebühren der daraus anfallende Aufwand für die Sortierung und Vervollständigung der Belege sowie für Rückfragen nach Zeitgebühr (Zeiteinheiten gemäß V. AGB) abgerechnet.
- (4) Die laufende Lohnbuchhaltung umfasst die Führung des Lohnkontos, die Ausdrucke der Lohnabrechnungen, Brutto-Lohnliste, Lohnjournal, Beitragsnachweise, Lohnsteueranmeldung, Überweisungsträger Arbeitnehmer / Krankenkasse / Finanzamt bzw. alternativ die elektronische Übermittlung dieser Daten.
- (5) Sonderarbeiten der Lohnbuchhaltung und dafür anfallende Gebühren sind insbesondere:
 - Einrichtung weiterer Arbeitnehmer inkl. Erstmeldung Sozialversicherung 15 €
 - Meldungen zur Sozialversicherung eines Arbeitnehmers (An-, Ab-, Jahres-, Unterbrechungsmeldung usw.) 8 € pro Meldung
 - Meldung Berufsgenossenschaft 18 € pro Jahr
 - Arbeitsbescheinigung 25 € je Bescheinigung
 - Lohnsteuerbescheinigung 8 € je Bescheinigung
 - Abruf der elektronischen Arbeitsunfähigkeitsbescheinigung: 16,50 € pro Abruf
 - Lohnvorwegberechnungen bei Änderungen des Gehaltes etc. 18 € pro Abruf und Arbeitnehmer
 - Sonstige Anträge und Bescheinigungen (z. B. Erstattungsanträge U1 + U2, Bescheinigung zur Berechnung von Kranken- und Mutterschaftsgeld, Bescheinigung zum Arbeitslosengeld II / Sozialgeld – Zusatzblatt 2.2, Verdienstbescheinigung sozialer Wohnungsbau, Wohngeld etc., neutrale Verdienstbescheinigung) 8 € pro Antrag. Eine Abrechnung erfolgt jeweils zum 30.06. und 31.12.
- (6) Werden die Unterlagen der Lohnbuchhaltung nicht in der vereinbarten Form oder Frist (vgl. VI. Ziff. 3 AGB) zur Verfügung gestellt, so werden wir den daraus resultierenden Aufwand wie folgt abrechnen:
 - Eilzuschlag (3 € pro Arbeitnehmer) - bei verspäteter Einreichung und gesonderter Bearbeitung
 - Zweiter Abruf (6 € pro Abruf und Arbeitnehmer) wegen unvollständiger Belege bzw. wegen nachträglich eingereicherter Informationen

II. Verschwiegenheitspflicht

- (1) Die Mitarbeiter der Steuerberatungsgesellschaft sind gesetzlich verpflichtet, über Tatsachen, die ihnen im Zusammenhang mit der Ausführung des Auftrages zur Kenntnis gelangen, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber sie schriftlich von dieser Verpflichtung entbindet. Die Verschwiegenheitspflicht besteht auch nach Beendigung des Vertrages fort.
- (2) Die Verschwiegenheitsverpflichtung besteht nicht, soweit die Offenlegung zur Wahrung berechtigter Interessen seitens der Steuerberatungsgesellschaft erforderlich ist. Die Steuerberatungsgesellschaft ist auch insoweit von der Verschwiegenheitspflicht entbunden, als sie nach den Bedingungen ihrer Berufshaftpflichtversicherung zur Information und Mitwirkung verpflichtet ist. Gesetzliche Auskunfts- und Aussageverweigerungsrechte nach § 102 AO, § 53 StPO, § 383 ZPO bleiben unberührt.

III. Mitwirkung Dritter

Die Steuerberatungsgesellschaft ist berechtigt, zur Ausführung des Auftrags Mitarbeiter, fachkundige Dritte sowie datenverarbeitende Unternehmen heranzuziehen. Wir verweisen auf die gesonderte Datenschutzerklärung.

IV. Datenschutz

Wir verweisen auf die gesonderte Datenschutzerklärung.

V. Vergütung

- (1) Die Vergütung bemisst sich vorbehaltlich der Absätze 2 bis 6 nach der jeweils gültigen Vergütungsordnung (StBVV / RVG).
- (2) Honorare von standardisierten Beratungsprodukten weichen von der StBVV / RVG ab und werden individuell vereinbart. Im Zweifel gilt eine Abrechnung nach Zeitgebühr.
- (3) Ist nach StBVV / RVG oder (2) oder nach Individualvereinbarung eine Abrechnung nach Zeitgebühr vorgesehen oder findet StBVV / RVG oder (2) keine Anwendung oder werden abweichend von der StBVV / RVG folgende Stundensätze je nach Berufserfahrung und Qualifikation vereinbart:

- WP, vBP, Fachanwalt (m/w/d)	300 € / h
- Kompetenzzentrum: Steuerberater, Senior-Consultant, Anwalt (m/w/d)	200 € / h
- Kompetenzzentrum: Bachelor/Master (m/w/d)	180 € / h
- Steuerberater, Anwalt (m/w/d)	160 € / h bis 200 € / h
- Bachelor/Master, Steuerfachwirt (m/w/d)	120 € / h bis 160 € / h
- Fachkraft mit jahrelanger Berufserfahrung (m/w/d)	120 € / h bis 160 € / h
- Steuerfachangestellter, Bilanzbuchhalter (m/w/d)	90 € / h bis 120 € / h
- Sonstige Mitarbeiter (m/w/d)	60 € / h bis 80 € / h
- (4) Mindestens 50 € werden abgerechnet für: Bescheidprüfung ohne Beanstandung, Nachweise für Versorgungswerk / Kammer / Krankenkasse, Beantwortung von Nachfragen des Finanzamts, Zusammenstellung und Übersendung von Unterlagen an die Bank, kurze Beratungen (E-Mail / Brief, Telefon über 15 Minuten), Sonderaufwand bei der Finanzbuchhaltung (Sortieren von Belegen, Klärung ungeklärter Posten, Beleg- / Literaturecherche).
- (5) Mindestens 80 € werden für die Meldung Künstlersozialkasse sowie Schwerbehindertenabgabe / Ausgleichsabgabe abgerechnet.
- (6) Mindestens 120 € werden abgerechnet für: Bescheidprüfung mit Beanstandung, Einspruch, Anträge (z.B. Anpassung Vorauszahlung, Stundung), Ausfüllen von Erfassungsbögen, Statistiken (z.B. ZäPP), Vermögensaufstellungen für die Bank, Berechnungen und Vergleiche (z.B. Liquiditätsanalyse, Steuerhochrechnung, Immobilienerwerb, Firmenwagen, Kauf-Leasing-Vergleich, Anschaffung Cerec / DVT / Behandlungseinheit), Erstellung einer Daten-CD.
- (7) Bestreitet der Auftraggeber die geleisteten Zeiten, so kann der Auftragnehmer die Leistungen mindestens auf Grundlage der StBVV / RVG berechnen. Absätze (2) bis (6) bleiben ansonsten unberührt.
- (8) Sämtliche Kosten für Datenverarbeitung und DATEV des Auftraggebers werden auf die FiBu- und Lohnmandanten umgelegt, und zwar im Verhältnis aller DATEV-Kosten zu der Summe aller FiBu- und Lohnhonorare. Gleiches gilt für die Kosten der elektronischen Übermittlung von Gewinnermittlungen, Bilanzen und Steuererklärungen an Finanzamt und Bundesanwaltschaft.
- (9) Alle Preise und Gebühren verstehen sich **zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer und Auslagen**.
- (10) Der Auftraggeber wird darauf hingewiesen, dass eine höhere oder niedrigere Vergütung in Textform vereinbart werden kann (§ 4 Abs. 4 StBVV).
- (11) Preiserhöhungen bleiben vorbehalten.

VI. Pflichten des Auftraggebers

- (1) Der Auftraggeber ist zur Mitwirkung verpflichtet, soweit dies zur ordnungsgemäßen Erledigung des Auftrags erforderlich ist. Insbesondere hat er der Steuerberatungsgesellschaft unaufgefordert alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen vollständig und so rechtzeitig zu übergeben, dass der Steuerberatungsgesellschaft eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.
- (2) Die Buchführungsbelege sind zum vereinbarten Zeitpunkt (in der Regel 15. des Folgemonats) der Steuerberatungsgesellschaft für jede Buchungsperiode in einem Ordner vollständig und nach den Vorgaben des Ablagesystems sortiert mit Kontierungsmerkmalen (z. B. bei Privatentnahmen) anzuliefern. Entsprechendes gilt auch bei Übergabe von Belegen in digitaler Form (*PraxisNavigation* online bzw. Unternehmen online).
- (3) Wenn Umsatzsteuer-Voranmeldungen abzugeben sind, so müssen die Buchungsbelege der Steuerberatungsgesellschaft spätestens 15 Tage nach Ablauf des Voranmeldungszeitraumes vorliegen. Wird diese Frist nicht eingehalten, so haftet die Steuerberatungsgesellschaft nicht für Verspätungsfolgen und kann ein Zusatzhonorar (Expresszuschlag) von 2/10 zusätzlich in Rechnung stellen.
- (4) Bei Beauftragung zur Lohnabrechnung und Führung der Lohnkonten hat der Auftraggeber für jeden Mitarbeiter den durch die Steuerberatungsgesellschaft ausgehändigten Fragebogen vollständig auszufüllen und Veränderungen in Textform mitzuteilen sowie Lohnunterlagen bis spätestens 15 Tage vor dem Lohnzahlungstermin anzuliefern.
- (5) Der Auftraggeber verpflichtet sich, Arbeitsergebnisse der Steuerberatungsgesellschaft nur mit deren schriftlicher Einwilligung weiterzugeben, soweit sich nicht bereits aus dem Auftragsinhalt die Einwilligung zur Weitergabe an einen bestimmten Dritten ergibt.
- (6) Der Auftraggeber verpflichtet sich, kein Arbeits- und Beratersverhältnis mit Mitarbeitern oder Beratern der Steuerberatungsgesellschaft zu begründen. Diese Verpflichtung erstreckt sich auch auf Mitarbeiter und Partner der Partnerschaft Bischoff & Partner sowie der verbundenen Steuerberatungsgesellschaften. Diese Verpflichtung besteht für die Dauer von 2 Jahren nach der Beendigung des Steuerberatungsvertrages. Für den Fall der Verletzung der Pflicht ist der Auftraggeber zur Zahlung einer Vertragsstrafe von 50.000 € pro Fall verpflichtet.

VII. Fälligkeit / Vorschuss

- (1) Die monatlichen Abschlagszahlungen erfolgen zum 15. des jeweiligen Bearbeitungsmonats und sind mit Rechnungsstellung fällig und werden per Lastschrift eingezogen. Sonstige Gebühren und Kosten werden mit Erbringung der entsprechenden Leistung fällig. Die Steuerberatungsgesellschaft ist berechtigt, auf sonstige Kosten und Gebühren angemessene Vorschüsse zu fordern. Vorschüsse auf die Vergütung werden mit der Zahlungsaufforderung fällig.
- (2) Soweit zwischen den Parteien eine monatliche Abschlagszahlung vereinbart wird, ist die Steuerberatungsgesellschaft berechtigt, zum jeweiligen Jahresende eine mit Erhalt fällig werdende Jahresabschlussrechnung zu stellen.

VIII. Laufzeit / Kündigung

Soweit nichts anderes vereinbart, wird der Vertrag auf unbestimmte Zeit geschlossen. Ein auf unbestimmte Zeit geschlossener Vertrag kann von jedem Vertragspartner zum Ende eines Quartals mit Frist von 3 Monaten gekündigt werden. Eine außerordentliche Kündigung bleibt hiervon unberührt.

IX. Aufbewahrung, Herausgabe und Zurückbehaltung von Arbeitsergebnissen und Unterlagen

- (1) Die Steuerberatungsgesellschaft hat die Handakten des Auftraggebers für die Dauer von sieben Jahren aufzubewahren. Diese Verpflichtung erlischt jedoch schon vor Beendigung dieses Zeitraums, wenn die Steuerberatungsgesellschaft den Auftraggeber schriftlich aufgefordert hat, die Handakten in Empfang zu nehmen und der Auftraggeber dieser Aufforderung binnen 6 Monaten nicht nachkommt sowie bei Beendigung des Mandats.
- (2) Die Steuerberatungsgesellschaft kann die Herausgabe ihrer Arbeitsergebnisse und Handakten, insbesondere sämtlicher Buchhaltungsunterlagen verweigern, bis sie wegen ihrer Gebühren befriedigt ist.

X. Haftung

- (1) Der Anspruch des Auftraggebers aus diesem Vertragsverhältnis auf Ersatz eines fahrlässig verursachten Schadens wird auf 1.000.000 € (d.h. den vierfachen Betrag der Mindestversicherungssumme von 250.000 €) beschränkt.
- (2) Die Beschränkung bezieht sich allein auf einfache Fahrlässigkeit. Von der Haftungsbegrenzung ausgenommen sind Ansprüche für Schäden aus der Verletzung des Lebens, des Körpers und der Gesundheit. Der Auftragnehmer versichert, dass er eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Mindestdeckungssumme in Höhe des vierfachen der jeweiligen gültigen Mindestversicherungssumme unterhält.

XI. Online-Streitbeilegung

Im Rahmen der Allgemeinen Informationspflicht gem. § 36 (1) Nr. 1 VSBG (Verbraucherstreitbeilegungsgesetz) erklärt Prof. Dr. Bischoff & Partner®:
- für die Steuerberater der Steuerberatungsgesellschaften (Köln, Chemnitz, Berlin), dass diese zur Teilnahme an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle für die Schlichtung zwischen Steuerberatern und Verbrauchermandanten weder bereit noch verpflichtet ist, sondern im Bedarfsfall die Vermittlung der Steuerberaterkammer nach § 76 (2) Nr. 3 StBerG in Anspruch nimmt.
- für die mit uns in Bürogemeinschaft arbeitenden Rechtsanwälte der Partnerschaft Bischoff & Partner, dass diese an Streitbeilegungsverfahren mit Verbrauchermandanten vor der Schlichtungsstelle der Rechtsanwaltschaft, Rauchstraße 26, 10787 Berlin, www.s-g-r.org bereit sind. Die Inanspruchnahme des OS-Verfahrens besteht auf Antrag auch für vermögensrechtliche Streitigkeiten aus dem Mandatsverhältnis bis zu einem Wert von 50.000 €.

XII. Abtretung

- (1) Die Steuerberatungsgesellschaft ist berechtigt, die aus dem Auftragsverhältnis gegenüber dem Auftraggeber entstandenen Forderungen an die Prof. Dr. Bischoff & Partner Treuhand- und Steuerberatungsgesellschaft mbH (Zedent) abzutreten. Die der Steuerberatungsgesellschaft gegenüber dem Auftraggeber zustehenden Aufrechnungs- und Zurückbehaltungsrechte gehen auf den Zedenten über.
- (2) Die Steuerberatungsgesellschaft ist zudem berechtigt, die aus dem Auftragsverhältnis gegenüber dem Auftraggeber entstandenen Forderungen an eine Factoring-Gesellschaft abzutreten.

XIII. Schlussvorschriften

- (1) Für den Auftrag, seine Ausführung und die sich daraus ergebenden Ansprüche gilt ausschließlich deutsches Recht.
- (2) Erfüllungsort und Gerichtsstand ist der Ort der beruflichen Niederlassung bzw. der Ort der auswärtigen Beratungsstelle der Steuerberatungsgesellschaft.
- (3) Änderungen dieses Vertrages bedürfen der Schriftform.
- (4) Falls einzelne Bestimmungen dieses Vertrages unwirksam sind oder werden sollten, wird die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dadurch nicht berührt. Die unwirksame Bestimmung ist durch eine dem ursprünglichen Parteiwillen entsprechende gültige zu ersetzen.